

Kleine Anfrage Barbara Freiburghaus (FDP): Analyse des steigenden Freizeitverkehrs

In der gemeinsamen Medienmitteilung der Stadt Bern und der Regionalkonferenz Bern Mittelland vom 27. März 2018 steht, dass mehr als die Hälfte (ca. 52%) der von den Bewohnerinnen und Bewohnern der Region zurückgelegten Distanzen im 2015 Freizeitfahrten waren. Der Freizeitverkehr hat seit 2010 wieder zugenommen. Weiter steht, dass für die Freizeitfahrten das Auto bei den Einwohnerinnen und Einwohnern der Region Bern mit einem Anteil von 56% an den zurückgelegten Distanzen das meist genutzte Verkehrsmittel war. Und es wird ausgeführt, dass hierzu keine städtischen Werte vorliegen.

Der Gemeinderat wird höflich aufgefordert, die folgenden Fragen zu beantworten:

Kann der Gemeinderat erklären, wieso es keine Analysen zum Freizeitverkehr in der Stadt gibt? Und kann der Gemeinderat aufzeigen, wie diese Entwicklung in der Region in die Verkehrsplanung der Stadt einfließt?

Bern, 05. April 2018

Erstunterzeichnende: Barbara Freiburghaus

Mitunterzeichnende: -

Antwort des Gemeinderats

Im Bericht «Mobilität in der Region Bern-Mittelland, Mikrozensus 2015 zum Verkehrsverhalten» wurden einzelne Kennwerte des nationalen Mikrozensus für die Region und die Stadt Bern ausgewertet. Aufgrund des für den Bericht zur Verfügung stehenden Budgets konnte nicht für jeden Kennwert eine Auswertung bezogen auf das Stadtgebiet gemacht werden. Zu den nicht speziell ausgewerteten Kennwerten gehört der Freizeitverkehr.

Die beobachtete Entwicklung in der Region Bern bestärkt den Gemeinderat jedoch auch ohne diese Spezialauswertung, weiter in den Ausbau der Fuss- und Veloverkehrsinfrastruktur sowie in die Verbesserung des öffentlichen Verkehrs zu investieren. Diese Massnahmen sollen unter anderem auch dazu dienen, den mit stadt- und umweltverträglichen Verkehrsmitteln absolvierten Anteil des Freizeitverkehrs zu erhöhen.

Im April 2018 wurde auch der kantonale Mikrozensus Mobilität und Verkehr 2015 publiziert, der ausführliche Analysen des Freizeitverkehrs enthält. Der Bericht ist unter folgendem Link abrufbar:

http://www.bve.be.ch/bve/de/index/mobilitaet/mobilitaet_verkehr/mobilitaet/grundlagen_mobilitaet/mikrozensus_mobilitaetundverkehr.html

Bern, 16. Mai 2018

Der Gemeinderat

